

12 **EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG**

21 Anmeldenummer: **88102945.8**

51 Int. Cl.4: **B65B 55/10 , G01F 11/28**

22 Anmeldetag: **27.02.88**

30 Priorität: **14.05.87 DE 3716096**

43 Veröffentlichungstag der Anmeldung:
17.11.88 Patentblatt 88/46

64 Benannte Vertragsstaaten:
AT BE CH DE ES FR GB IT LI NL SE

88 Veröffentlichungstag des später veröffentlichten
Recherchenberichts: **16.08.89 Patentblatt 89/33**

71 Anmelder: **HAMBA-MASCHINENFABRIK HANS A. MÜLLER GMBH & CO KG**
Buchenhofener Strasse 49
D-5600 Wuppertal 11(DE)

72 Erfinder: **Gies, Burkhard**
Briller Höhe 6
D-5600 Wuppertal 1(DE)

74 Vertreter: **Ostriga, Harald, Dipl.-Ing. et al**
Patentanwälte Dipl.-Ing. Harald Ostriga
Dipl.-Ing. Bernd Sonnet Stresemannstrasse
6-8
D-5600 Wuppertal 2(DE)

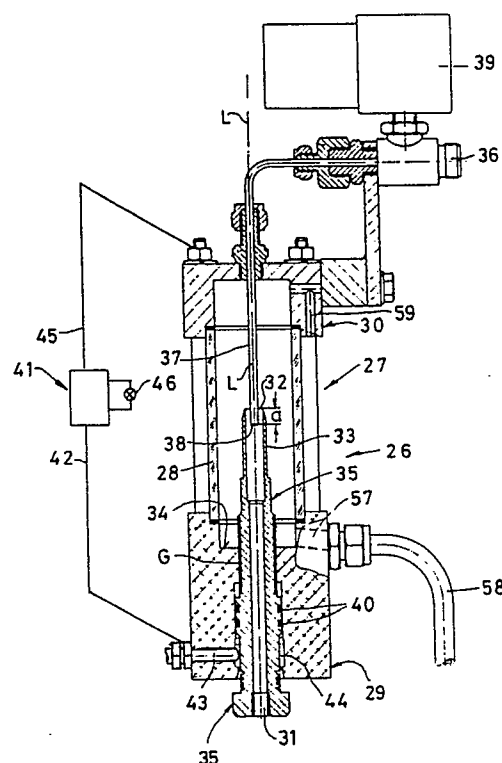
54 **Becherfüllwerk für Nahrungs- und Genussmittel, insbesondere für Molkereiprodukte.**

57 Bei einem Becherfüllwerk für Nahrungs- und Genussmittel, insbesondere für dünnflüssige bis pastöse Molkerei- und Fettprodukte od.dgl., welches taktweise arbeitet, ist für die Becherzuführstation und ggf. für die Deckel-Zuführstation eine Flüssigsterilmittel-Dosiervorrichtung (26) zur Beaufschlagung einer Zerstäuberdüse (39) vorgesehen.

Die Sterilmittel-Dosiervorrichtung (26) weist innerhalb eines Sterilmittel-Behälters (27) ein oberhalb des Behälterbodens (34) distanziert angeordnetes Überlaufgefäß als Sterilmittel-Meßbehälter (33) auf, in welches jeweils ein zur Zerstäuberdüse (39) führendes Saugrohr (37) eintaucht.

Eine einfache und betriebssichere Bauweise, die eine rasche Änderung des Dosier Volumens ermöglicht, besteht darin, daß die Sterilmittelpumpe im Arbeitstakt des Becherfüllwerks intermittierend schubweise arbeitet und den Überlauf-Meßbehälter (33) über eine Sterilmittel-Zulaufleitung (31,35) unmittelbar beschickt. Hierbei sind Saugrohr (37) und Überlauf-Meßbehälter (33) für jede bestimmte Sterilmittel-Dosiermenge raumfest zueinander angeordnet. Außerdem ist der Sterilmittelablauf (57,58) bodenseitig des Sterilmittelbehälters (27) vorgesehen.

FIG. 2





Europäisches
Patentamt

EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

Nummer der Anmeldung

EP 88 10 2945

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl.4)
A	FR-A-2 120 765 (HAMB) * Seite 1, Zeile 1 - Seite 2, Zeile 32; Figur 1 *	1	B 65 B 55/10 G 01 F 11/28
A	FR-A-2 487 725 (RESITEC) * Seite 1, Zeile 31 - Seite 3, Zeile 14; Figur 1 *	1	
			RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int. Cl.4)
			B 65 B G 01 F A 61 L
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt			
Recherchenort DEN HAAG		Abschlußdatum der Recherche 19-05-1989	Prüfer NGO SI XUYEN G.
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE			
X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : mündliche Offenbarung P : Zwischenliteratur		T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E : älteres Patendokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus andern Gründen angeführtes Dokument & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument	